

Wir, die **Deutsche Wanderjugend**, sind ein Jugendverband, in dem Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus 58 Gebirgs- und Wandervereinen bundesweit organisiert sind. Gemeinsam setzen wir uns für die Interessen von Kindern und Jugendlichen ein.

Wir machen uns stark dafür, dass persönliche Grenzen geachtet werden und auf unseren Veranstaltungen und Freizeiten fair und respektvoll miteinander umgegangen wird.

Deutsche Wanderjugend

Querallee 41

34119 Kassel

Telefon 0561/400 49 8-0

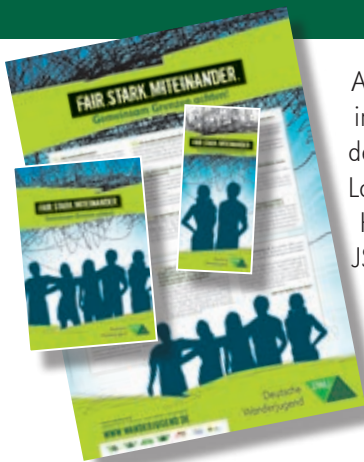
info@wanderjugend.de

WWW.WANDERJUGEND.DE

**Hilfe
holen ist
kein
Petzen!**



Alle Materialien können in den Geschäftsstellen der DWJ Bund, der DWJ Landesverbände Bayern, Hessen und NRW, der JSWV und SAVJ bestellt werden.



Deutsche
Wanderjugend



Kinder und Jugendtelefon: www.nummergegenkummer.de

Telefon: 0800/111 03 33

Telefonische Anlaufstelle: www.beauftragter-missbrauch.de

Telefon: 0800/22 555 30

FAIR STARK MITEINANDER.

Gemeinsam Grenzen achten!

**UNSERE VERTRAUENSPERSONEN -
DEINE ANSPRECHPARTNERINNEN
UND ANSPRECHPARTNER**

Deutsche
Wanderjugend



Liebe Kinder und Jugendliche,

vielleicht kennst Du es auch, von anderen Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen (oder auch von Betreuerinnen und Betreuern) blöd angequatscht, begripscht oder mit peinlichen Sprüchen beschimpft zu werden. Was angeblich Spaß sein soll, ist für die Betroffenen gar nicht lustig.

Mädchen und Jungen, junge Frauen und Männer wissen oft nicht, was sie in solchen Situationen tun sollen. Manchmal ist es alleine viel zu schwer, sich gegen Gemeinheiten und unfares Verhalten zu wehren, dann brauchst Du Hilfe, das ist normal. Hilfe holen ist kein Petzen und kein Verrat, sondern mutig und Dein Recht!

Wenn Du unfair behandelt wirst oder wenn Dir oder anderen Kindern etwas Schlimmes passiert, kannst Du Dich an unsere Vertrauenspersonen wenden. Sie werden Dir zuhören und helfen Dir weiter. Du kannst sie einfach anrufen und von Deiner Situation erzählen.



Liebe Erwachsene,

viele Kinder und Jugendliche nehmen mit Spaß an unseren Jugendverbandsangeboten teil und gestalten sie aktiv mit. Wichtig ist uns, dass sich alle sicher und gut aufgehoben fühlen. Um die Sicherheit von Kindern und Jugendlichen zu gewährleisten und um die Gefahr von Grenzüberschreitungen, Übergriffen und sexualisierter, körperlicher oder verbaler Gewalt zu minimieren, ist eine präventive Arbeit auf allen Ebenen unerlässlich.

Ein Baustein unseres Präventionskonzeptes **FAIR.STARK.MITEINANDER** ist die Einrichtung eines Netzes von Vertrauenspersonen. Sie kennen sich in den Strukturen der DWJ aus und sind im Bereich Prävention ausgebildet. Die Vertrauenspersonen sind nicht nur Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für Kinder und Jugendliche, sondern beraten auch z. B. Jugendleitungen, Freizeitleitungen und weitere Mitglieder. Die Beratungen bleiben auf Wunsch anonym - Verschwiegenheit ist garantiert.



Die Aufgaben der Vertrauenspersonen:

- Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner sein bei Grenzüberschreitungen, bei konkretem oder vagem Verdacht, bei Fragen zum Thema und konkreten Fällen
- Erstes internes Krisenmanagement durch z. B. Einbeziehung einer Fachberatungsstelle, Dokumentation der Anfrage und des Vorgehens, Herbeiführen einer Entscheidung über die nächsten Schritte
- Vernetzung durch Kontaktpflege zu Fach- und Beratungsstellen, Teilnahme an Vernetzungstreffen der Vertrauenspersonen, Bekanntmachen von **FAIR.STARK.MITEINANDER** in den Vereinsstrukturen.

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:



Astrid Lünse

0561/93873-71

luense@wanderjugend.de

Region Vogelsberg



Michael Schmohl

0561/93873-80

schmohl@wanderjugend.de

Reg. Schwäb. Alb



Brigitte Palm

0561/93873-73

palm@wanderjugend.de

Region Eifel



Karin Matuschka

0561/93873-74

matuschka@wanderjugend.de

Region Rhön



Klaus C.C. Sperling

0561/93873-75

sperling@wanderjugend.de

Region Albtal



Yvonne Bauer

0561/93873-77

bauer@wanderjugend.de

Region Spessart



Lilian Hardebusch

0561/93873-79

hardebusch@wanderjugend.de

Region NRW

Die Vertrauenspersonen sind nicht regional gebunden. Da sie ihre Tätigkeit ehrenamtlich ausüben und berufstätig sind, bitte öfters probieren, wenn Ihr sie telefonisch erreichen wollt!